

01.02.2022 - 16:00 Uhr

Presserat weist Beschwerde gegen "SonntagsZeitung" ab: Vernazza wurde korrekt angehört (Stellungnahme 76/2021)

Bern (ots) -

Parteien: X., Y. und Z. c. "SonntagsZeitung"

Themen: Wahrheit / Anhören bei schweren Vorwürfen

Beschwerde abgewiesen

Zusammenfassung

Der Schweizer Presserat hat eine Beschwerde gegen die "SonntagsZeitung" abgewiesen. Es ging um den Artikel "Chronik einer tödlichen Verharmlosung", der am 24. Januar 2021 erschienen war. Drei Beschwerdeführer hatten moniert, in dem Artikel seien wichtige Informationen unterschlagen worden. Vor allem habe die "SonntagsZeitung" den St. Galler Chefarzt Pietro Vernazza mehr oder weniger direkt für den Tod von Hunderten von Corona-Opfern verantwortlich gemacht. Die "SonntagsZeitung" habe zwar den Chefarzt kontaktiert, doch seien die im Artikel erhobenen Vorwürfe nicht präzise benannt worden. Zudem sei dem Chefarzt zu wenig Zeit eingeräumt worden, um Stellung zu nehmen.

Der Presserat hält in seinem Entscheid fest, dass die "SonntagsZeitung" die Anhörungspflicht nicht verletzt hat. Alle im Artikel zitierten Äusserungen waren dem Chefarzt vorgelegt worden. Die "SonntagsZeitung" hatte gegenüber dem Arzt auch offengelegt, der Artikel werde die Übersterblichkeit im Kanton St. Gallen beleuchten. In dem Artikel wurde dem Chefarzt auch nicht - weder direkt noch indirekt - vorgeworfen, er sei für den Tod von Menschen verantwortlich. Es wurde nur festgestellt, er habe die Massnahmenpolitik im Kanton St. Gallen mitbeeinflusst.

Der Chefarzt hatte gemäss Einschätzung des Presserats auch genügend Zeit, um Stellung zu nehmen. Die Medienstelle des Kantonsspitals St. Gallen reagierte erst fünf Tage, nachdem die "SonntagsZeitung" versuchte hatte, mit Vernazza Kontakt aufzunehmen und teilte der Zeitung im Namen des Chefarztes mit, dieser verzichte auf eine Stellungnahme.

Pressekontakt:

Schweizer Presserat
Conseil suisse de la presse
Consiglio svizzero della stampa
Ursina Wey
Geschäftsführerin/Directrice
Rechtsanwältin
Münzgraben 6
3011 Bern
+41 (0)33 823 12 62
info@presserat.ch
www.presserat.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018292/100884670> abgerufen werden.